

## DANKSAGUNG

---

An erster Stelle möchte ich F. Felten in seinen Funktionen als Leiter der Ausgrabungen von Ägina-Kolonna und des Keramikaufarbeitungsprojektes danken. Er hat mir das geometrische Keramikmaterial zur Bearbeitung übertragen.

Mein Dank gilt auch dem Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) Wien, der das dreijährige Projekt finanzierte und einen Druckkostenbeitrag gewährte.

Außerdem danke ich der ΚΣΤ Ephorie Piräus, insbesondere E. Papastavrou für die problemlose Abwicklung der Arbeiten im Magazin des Grabungsmuseums Ägina-Kolonna.

Darüber hinaus sei allen Mitarbeitern der Ausgrabung Ägina-Kolonna gedankt, allen voran G. Klebinder-Gauß, die mit einer eigenen Arbeit an dem Kera-

mikprojekt beteiligt war, für zahlreiche aufschlußreiche Gespräche, sowie V. Felten, S. Hiller, R. Smetana, W. Gauß, E. Pollhammer und der Restauratorin B. Schneider.

Mein besonderer Dank gebührt M. Del-Negro für die Herstellung der Photos und die geduldige Hilfe bei Computerarbeiten sowie M. Schwembacher für die graphische Verfertigung und digitale Ausarbeitung der Keramikzeichnungen.

Und zuletzt, dafür aber umso herzlicher danke ich C. Reinholdt, der die Arbeit unermüdlich mit Rat und Tat unterstützte.

Veronika Jarosch-Reinholdt  
Salzburg, im Frühjahr 2009

